

Achtung Technik Los! **Wanderausstellung an Sekundarschulen für 14 – 16jährige SchülerInnen**

Factsheet

1. Ausgangslage

Junge Menschen für Wissenschaft und Technik zu begeistern und ihnen berufliche Möglichkeiten aufzuzeigen, ist für die Zukunft der Schweiz von höchster Wichtigkeit. Viele bewährte Initiativen verfolgen dieses Ziel. Leider existieren wenige Angebote für die Unterstufe. Da Technikverständnis und Naturwissenschaften auch im regulären Unterricht keine sehr grosse Rolle spielen, stagniert die Zahl an jungen Menschen, die sich für technische Berufe interessieren, seit Jahren. Die Konsequenz daraus ist ein Fachkräftemangel, der sich für die Schweizer Wirtschaft negativ auswirkt. Um diesem Mangel zu begegnen, wurde im Auftrag von IngCH Engineers Shape our Future und NaTech Education das Konzept einer Wanderausstellung erarbeitet, das sich an SchülerInnen und Schüler im Berufwahlalter wendet.

2. Zielsetzungen

Die Vermittlung eines kontext- und anwendungsbezogenen Verständnisses für Technik ist wichtig, wenn man bei Jugendlichen eine nachhaltige Auseinandersetzung mit dem Thema erreichen will. Wie verschiedene Studien beweisen, sind Schlüsselerlebnisse und Begegnungen ausschlaggebend für ein späteres tieferes Interesse an Technik.

Die Wanderausstellung „Achtung Technik Los!“ soll aufzeigen,

- wie unsere Gesellschaft von den naturwissenschaftlichen Erkenntnissen und deren Umsetzung, nämlich der Technik, geprägt ist
- dass sämtliche Lebensbereiche Technik integrieren und die technischen Berufswelten dementsprechend vielfältig und kreativ sind
- wie die Vermittlung technischer Inhalte auf der Sekundarstufe 1 erfolgen kann.

3. Konzept

Die Wanderausstellung passt sich an die vorhandene Infrastruktur der Schule an. Sie beinhaltet zwei Elemente:

- Ausstellung (Stellwände) und Ausstellungsobjekte
- Aktionstag mit interaktivem Programm (Kurzpräsentationen, Workshops, Demonstrationen, Experimente)

Dieser Aufbau garantiert einen abwechslungsreichen und interessanten Mix aus Information, Experiment und Spiel. Im Vordergrund stehen der Kontakt und Erfahrungsaustausch von SchülerInnen und Lehrpersonen mit Lernenden, Studierenden, jungen IngenieurInnen sowie Dozierenden der beteiligten Institutionen. Adressiert werden auch die Lehrpersonen mit einem eigenen Programmpunkt - ihnen soll aufgezeigt werden, wie sie Technikunterricht spannend gestalten können.

4. Projektverlauf

Die Realisierung der Wanderausstellung umfasst drei Phasen:

Vorprojekt: definiert die Projektorganisation und stellt die Finanzierung sicher

Erstellungsphase: umfasst die Erstellung der Ausstellungsinhalte und des Layouts sowie die Festlegung des Ablaufs des Aktionstages.

Betriebsphase: umfasst die Definition der Standorte und die Durchführung der Wanderausstellung an diesen Standorten zusammen mit allen Partnern.

5. Projektorganisation

Die Wanderausstellung wird von IngCH und NaTech Education in Kooperation mit Partnerinstitutionen realisiert. Die Projektleitung liegt bei Senarclens, Leu + Partner AG. Partnerinstitutionen sind Fachhochschulen, höhere Fachschulen, regionale Berufsmaturitätsschulen, Lehrlingsausbildungszentren, Unternehmen und weitere Organisationen. Insbesondere in der Betriebsphase spielen die Partner eine zentrale Rolle und übernehmen die Durchführung von Workshops, Demonstrationen und Experimenten. Sie entsenden Lernende, Studierende und Dozierende an den Aktionstag. Pro Standort sollte jede Partnerinstitution mit mindestens vier VertreterInnen vor Ort anwesend sein.

6. Informationen

Trägerschaft

NaTech Education: Brigitte Manz-Brunner (brigitte.manz-brunner@senarclens.com)

IngCH Engineers Shape Our Future: Dr. Andrea Leu

Geschäftsstelle:

c/o Senarclens, Leu und Partner AG

Klosbachstrasse 107, 8032 Zürich

Tel: 043 305 05 90

Projektleitung

Raum Aargau: Maggie Winter, maggie.winter@senarclens.com

Raum Zürich: Inci Satir, inci.satir@senarclens.com

Senarclens, Leu & Partner AG, Klosbachstrasse 107, 8032 Zürich

Tel: 043 305 05 90